

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs Oskar Wöhrle, Konstanz
 Am Sonnabend den 31. Oktober, vorm. 10 Uhr, findet im Amtsgericht Konstanz eine **Gläubigerversammlung** statt, in der über Fortsetzung oder Einstellung des Verfahrens mangels Masse beraten werden soll. In ersterem Fall müßten dann der in Anbetracht ihrer Aufgabe gegenwärtig so gut wie mittellose Konkursmasse von den interessierten Gläubigern erheblichere Geldmittel zur Verfügung gestellt werden.

Der Konkursverwalter.

Konkursöffnung.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Arno Paul Richard Lorenz** in **Mügeln**, alleinigen Inhabers der Firma **Paul Richard Lorenz, Verlags- und Sortimentsbuchhandlung, Buch- und Binderei in Mügeln**, wird heute, am 22. Oktober 1925, nachm. 12 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Prozeßagent **Wilhelm**, hier. Anmeldefrist bis zum 21. November 1925. Wahltermin am 11. November 1925, vormittags 9 Uhr. Prüfungstermin am 1. Dezember 1925, vormittags 9 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 6. November 1925. Mügeln, den 22. Oktober 1925.

Amtsgericht, gez. **Zimmerthal**.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 250 vom 24. Oktober 1925.)

Konkursöffnung.

Über das Vermögen der Firma **Krüger & Bisterfeld**, Gesellschaft mit beschr. Haftg. in **Summersbach** wird heute, am 20. Oktober 1925, nachmittags 1 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet, da die Gemeinschuldnerin den Konkurs wegen Zahlungsunfähigkeit beantragt und ihre Zahlungsunfähigkeit nachgewiesen hat.

Der Rechtsanwalt **Kohrbeck** in **Summersbach** wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 9. Nov. 1925 bei dem Gericht anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses u. eintretendenfalls über die im § 1 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, ferner zur Prüfung der angemeldeten Forderungen und zur Verhandlung und Abstimmung über einen etwaigen Zwangsvergleichsvorschlag auf **Donnerstag, den 19. November 1925, vormittags 10 Uhr**, vor dem unterzeichneten Gericht Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu veräußern oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **9. November 1925** Anzeige zu machen.

Amtsgericht in Summersbach, gez. **Dr. Goebel**, Amtsgerichtsrat.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich beehre mich, hiermit zur Kenntnis zu geben, dass ich meinen am 1. Oktober 1922 unter der Firma

Volksdienst-Verlag Adolf Anger
Leipzig

begonnenen Verlag für christliche Literatur und Kunst dem Gesamtbuchhandel angeschlossen habe.

Meine Gesamtlieferung besorgt **Fa. H. G. Wallmann**, Leipzig, Seeburgstr. 100.

Leipzig, am 15. Oktober 1925.

(Postschliessfach 176.)

Volksdienst-Verlag Adolf Anger

Verleger,

sendet regelmässig zwei Exemplare aller neu erschienenen Werbemittel an die Werbestelle des Börsenvereins.

Dem Verlagsbuchhandel beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich in **Hamn (Westf.)**, Bahnhofstraße 18, eine Buch- und Kunsthdg. unter der Firma:

Der Bücherwinkel
 Buch- und Kunsthandlung
Alexander Wolfram

eröffnet habe. Meine Tätigkeit bei den Firmen **Baedeker, Ebersfeld, Korn & Berg, Nürnberg, Ugel Junder Karl Schnabel, Berlin**, gute Beziehungen zur **Hammer Gesellschaft** und genügende Geldmittel verbürgen eine günstige Entwicklung.

Meinen Bedarf wähle ich selber. Meine Vertretung in Leipzig hat in liebenswürdiger Weise **Herr Carl Fr. Fleischer** übernommen.

Hochachtungsvoll
Alexander Wolfram.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Leihbibliothek

Wegen Raummangel ca. 4000 Bände, gut erhalten, zu verkaufen. Fordrer natürlich Papierkorb. Angebote unter **№ 3472** d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

Moderner Reiseführer für Automobilisten

mit allen Rechten und Vorräten für 3. Auflage zu verkaufen. Näheres durch **Helingsche Verlagsanstalt**, Leipzig, Dresdnerstraße 11/13.

Verlagsrechte

auf dem Gebiete des aufbauenden Volkstums, glänzend beurteilt, beabsichtigen wir abzugeben. Gest. Angebote unter **№ 3473** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hamburger Antiquariat ist für **10 000 M.** käuflich zu haben. **Carl Schulz, Breslau**, Enderstr. 3.

Verlagsrecht

von vor Kriegsbruch erschienenen und weitverbreiteten **Rund um die Welt-Erzählungen** zu verkaufen. Vorhanden sind 116 Bände, Manuskripte und Titelbild-Originalzeichnungen von einem erstklass. Künstler. Näheres teilt die Großbuchhandlung **Max Prager, Leipzig**, Talstr. 15, mit.

Gelentheitslauf!

Wegen Umstellung sind nachfolgende Verlagsgruppen und Bestände billig abzugeben:

- 2000 Reckenburgerin
- 1000 Lichtenstein
- 1000 Quo vadis
- 1000 Schuld und Sühne
- 1000 Letzten Tage von Pompeji
- 1000 Regulatoren
- 2000 Zwei Städte

Alles roh mit Bildern u. vierfarbigen Umschlägen

Originalzeichnungen und Prägeplatten zu obigen Werken

- Ca. 1900 Einbanddecken zu Lichtenstein, Halbleinen, dreifarbig
- 120 Einbanddecken zu Schuld und Sühne, Halbleinen, dreifarbig

3 druckreife Manuskripte, und zwar:

- Boccaccio, Decameron
- Balzac, Drollige Geschichten, u. Sueton, Zwölf Cäsaren

8 Zeichnungen zu Drollige Geschichten

Prägeplatten zu obigen Werken

Je 6000—18000 sechsfarb. Offsetumschläge

3 einbändige Klassiker, illustriert, mit Matern, Rechten usw.

14 Manuskripte Klassiker in Auswahl

Prägestempel für Einbände zu sämtlichen Werken

*

Angebote unter **Nr. 3478** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.